



Pressemitteilung

Berlin, 24. August 2011
Seite 1 von 1

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37
10115 Berlin

INTERNET www.bmwi.de

Pressestelle

TEL +49 30 18615 6121 und 6131

FAX +49 30 18615 7020

E-MAIL pressestelle@bmwi.bund.de

Rösler: Deutsche Wirtschaft bleibt im Aufwind – Wachstumskräfte stärken

Zum heute veröffentlichten ifo-Konjunkturtest erklärt der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Dr. Philipp Rösler:

„Die weltwirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben sich etwas eingetrübt. Dies geht auch an der deutschen Wirtschaft nicht spurlos vorbei. Turbulenzen an den Finanz- und Devisenmärkten, die Staatsschuldenkrise in einigen Ländern der Eurozone und die Entwicklung der US-Wirtschaft tragen zur Verunsicherung bei. Dies lässt auch unsere Unternehmen nicht unbeeindruckt.

Insgesamt bleibt die deutsche Wirtschaft dennoch im Aufwind. Der Aufschwung setzt sich fort, weltweit und in Deutschland. Das Expansionstempo wird allerdings ruhiger werden. Wir sind nach wie vor gut aufgestellt. Die jüngste Entwicklung zeigt aber auch, dass wir uns auf dem bisher Erreichten nicht ausruhen dürfen. Deutschland muss beständig daran arbeiten, seine Wachstumskräfte zu stärken. Weitere Reformen müssen folgen. Hier geht es besonders darum, den Fachkräftebedarf zu sichern, auch durch Zuwanderung hoch qualifizierter Kräfte aus dem Ausland. Neue Märkte müssen erschlossen werden. Moderne Technologien sind Wachstumsmotoren. Deshalb müssen wir auch die Akzeptanz moderner Technologien stärken.“

Hintergrund:

Wie das ifo-Institut heute meldete, hat sich das Geschäftsklima in der Gewerblichen Wirtschaft im August weiter eingetrübt. Der Index für das Geschäftsklima in der Gewerblichen Wirtschaft notiert im August 2011 bei 108,7 Punkten, nach 112,9 Punkten im Juli. Die Urteile zur aktuellen Geschäftslage wurden etwas zurückgenommen, befinden sich aber noch auf hohem Niveau. Die Geschäftserwartungen schwächten sich spürbarer ab. „Die deutsche Wirtschaft kann sich den weltweiten Turbulenzen nicht entziehen“, urteilt das ifo-Institut.